

...wird es ein gutes Blütenjahr ?

Beitrag von „GudrunK“ vom 16. Mai 2011, 21:52

Hallo,

ja bei mir sind die Epis immer mehr und größer geworden. Jeder kennt das, und dann fallen sie auch immer durch das Eigengewicht um. Irgenwo hab ich dann mal ein Bild mit Geflecht gesehen.

So haben alle größeren Epis, die im vorigem Jahr umgetopft worden sind, solch ein Drahtgeflecht bekommen. Teilweise sind es Reststücke von Estrichmatten oder auch Hasendraht aus dem Baumarkt.

Estrichmatten finde ich schon durch die großen Abstände gut, aber die Farbe nicht.

Das Hasendraht haben wir preiswert im Baumarkt bekommen, allerdings sind da die Abstände etwas klein. Wenn die Blüten wachsen verhaken sie sich drin. Also wieder etwas herunterschneiden und schon fallen die langen Blätter wieder. Der optimale Endzustand von der Größe her ist noch zu testen. Aber die Pflanzen wachsen eben und da gibts auch keine optimale Höhe.

Nur eines, wenn ihr solche Drahtkörbe verwenden wollt, gleich beim Umtopfen bis auf den Topfboden setzen, damit sie Halt bekommen. Auf das Substrat aufgesetzt bringt nicht viel. Ist eine wacklige Angelegenheit und fällt wieder um, wenn das Gewicht der Pflanze drückt.

Ich habe jetzt noch eine andere Idee für die Befestigung der langen Triebe, aber das muß ich selbst erst testen. Wenn die Epis abgeblüht sind wird wieder ein Teil der Pflanzen umgetopft und da werde ich etwas anderes einbauen, das geht auch noch nachträglich.

Also die Bilder im nächsten Jahr abwarten.

Auch in Pflanzkästen habe ich meist 3 Pflanzen schon zusammen gehabt, hat mir auch nicht gefallen, da meist unterschiedlicher Wuchs. Eine Pflanze hat die andere bedrängt. In diesem Jahr wird der Rest umgetopft und es bekommt wieder jede Pflanze einen eigenen Topf.

Jeder macht es anders und das muß man alles testen.

Viel Spaß beim Basteln.

Das Bild 1 zeigt eine eigene Kreuzung, die in diesem Jahr eigenartige Triebe macht und alle Epis haben keine Körbe, ich habe auch Hängen (das Bild 2 ist vom Samstag).

LG

Gudrun